



Medienmitteilung vom 6. Juli 2019:

Sascha Lehmann mit Sieg in Villars-sur-Ollon, Petra Klingler im Halbfinal

In Villars-sur-Ollon (SUI) wurden am Wochenende der erste Lead-Weltcup und der vierte Speed-Weltcup der Saison ausgetragen. Insgesamt nahmen an beiden Wettbewerben mehr als 250 Athletinnen und Athleten aus 37 Ländern teil, darunter neun Damen und elf Herren aus der Schweiz. Für das Regionalzentrum Zürich starteten im Lead-Wettbewerb Petra Klingler (Bonstetten) Kevin Huser (Widen). Mit seinem ersten Weltcupstieg setzte Sascha Lehmann (Burgdorf) den Höhepunkt des Wettkampfes.

Mit den Weltcup-Wettbewerben in Villars-sur-Ollon wurde die zweite Hälfte der Wettkampfsaison mit dem ersten Lead-Wettkampf eingeläutet. Im Hinblick auf die Olympischen Spiele 2020 in Tokyo, wo die Athletinnen und Athleten sowohl im Lead als auch im Bouldern und im Speed starten werden, sind die Lead-Wettbewerbe auch für die Boulder-Spezialisten von grosser Bedeutung; so auch für die Schweizer Spitzenkletterin Petra Klingler (Bonstetten) vom Regionalzentrum Zürich.

Petra Klingler im Halbfinal

In der Qualifikation zeigte Petra Klingler als Boulder-Spezialistin eine starke Performance und konnte sich als einzige Schweizerin auf Rang 26 gerade noch für den Halbfinal qualifizieren. Damit bewies sie im Hinblick auf die Olympiaqualifikationen, dass sie sich auch im Lead weiterentwickelt hat. Im Halbfinal zeigte Klingler dann eine weitere solide Leistung und konnte sich auch noch leicht auf Rang 24 verbessern und konnte wertvolle Erfahrung im Lead sammeln, die sie bei den nächsten Wettkämpfen wird umsetzen können. Den Wettkampf der Damen gewann Janja Garnbret (SLO) vor Chaehyun Seo (KOR) und Ai Mori (JPN).

Sascha Lehmann mit ersten Weltcupstieg

Ebenfalls für den Halbfinal konnte sich der Lead-Spezialist Sascha Lehmann (Burgdorf) qualifizieren. Er beendete die Qualifikation auf dem hervorragenden neunten Rang. Im Halbfinal vor Heimpublikum zeigte dann Lehmann alles und beendete diesen auf dem dritten Rang. Damit sicherte er sich die Finalteilnahme. Im Final kletterte Lehmann kontrolliert und souverän bis zum Top und übernahm damit die Führung. Die Spannung stieg, nachdem der zweitletzte Kletterer, Domen Skofic aus Slowenien, den Topgriff verfehlte. Als auch Tomoa Narasaki (JPN), der Führende nach dem Halbfinal, das Top verfehlte, stand der erste Weltcupstieg von Sascha Lehmann fest. Der Sieg wurde vom heimischen Publikum frenetisch gefeiert. Lehmann siegte

schliesslich vor YuFei Pan (CHN) und Alexander Megos (GER), die beide ebenfalls das Top erreichten. Kevin Huser (Widen) vom Regionalzentrum Zürich klassierte sich auf Rang 68 im grossen Mittelfeld.

Speedsiege für Jaubert und Shikov

An den Speed-Wettbewerben nahmen mit Sofya Yokoyama (Rolle) und Andrea Kümin (Winkel) nur gerade zwei Schweizerinnen teil. Yokoyama speedete auf Rang 41 und Kümin auf Rang 53. Den Speed-Wettbewerb der Damen gewann die Französin Anouck Jaubert (FRA) vor YiLing Song (CHN) und Elizaveta Ivanova (RUS). Bei den Herren gewann Aleksandre Shikov (RUS) vor Dimitrii Timoveev (RUS) und Jan Kriz (CZE).

LEAD: Auszug aus der [Rangliste Damen](#):

| | | |
|--------------------------|--------------------|---|
| 1. Rang: | GARNBRET Janja | (SLO) |
| 2. Rang: | SEO Chaehyun | (KOR) |
| 3. Rang: | MORI Ai | (JPN) |
| ... | | |
| 24. Rang: | KLINGELER Petra | (SUI; Regionalzentrum Zürich; Bonstetten) |
| 35. Rang: | KÜMIN Andrea | (SUI; Winkel) |
| 45. Rang: | HULLIGER Michelle | (SUI; Ramsei) |
| 53. Rang: | YOKOYAMA Sofya | (SUI; Rolle) |
| 57. Rang: | CHOONG Katherine | (SUI; Glovelier) |
| 70. Rang: | KOLLER Anne-Sophie | (SUI; Biel) |
| | PIOLA Anouk | (SUI; Daillens) |
| 77. Rang: | HERMANN Hannah | (SUI; Luzern) |
| 78. Rang: | EGLI Zoé | (SUI; Hünibach) |
| Total 86 Teilnehmerinnen | | |

LEAD: Auszug aus der [Rangliste Herren](#):

| | | |
|---------------------|-------------------|-------------------------------------|
| 1. Rang: | LEHMANN Sascha | (SUI; Burgdorf) |
| 2. Rang: | PAN YuFei | (CHN) |
| 3. Rang: | MEGOS Alexander | (GER) |
| ... | | |
| 40. Rang: | VOGT Dimitri | (SUI; Worben BE) |
| 54. Rang: | GEISENHOF Philipp | (SUI; Dornach) |
| 59. Rang: | MÜLLER Marco | (SUI; Küssnacht am Rigi) |
| 68. Rang: | HUSER Kevin | (SUI; Regionalzentrum Zürich; Wien) |
| | FAVRE Nils | (SUI; Martigny) |
| 74. Rang: | GRÜNENFELDER Nino | (SUI; Baar) |
| 77. Rang: | CHUAT Dylan | (SUI; Vessy) |
| 78. Rang: | HEINIGER Kevin | (SUI; Schwarzenbach) |
| 85. Rang: | BLASER Benjamin | (SUI; Ried bei Kerzers) |
| 89. Rang: | CLEMENCE Julien | (SUI; Gisikon) |
| Total 97 Teilnehmer | | |

SPEED: Auszug aus der [Rangliste Damen](#):

| | | |
|--------------------------|-------------------|---------------|
| 1. Rang: | JAUBERT Anouck | (FRA) |
| 2. Rang: | SONG YiLing | (CHN) |
| 3. Rang: | IVANOVA Elizaveta | (RUS) |
| ... | | |
| 41. Rang: | YOKOYAMA Sofya | (SUI; Rolle) |
| 53. Rang: | KÜMIN Andrea | (SUI; Winkel) |
| Total 73 Teilnehmerinnen | | |

SPEED: Auszug aus der [Rangliste Herren](#):

| | | |
|---------------------|-------------------|-------|
| 1. Rang: | SHIKOV Aleksandre | (RUS) |
| 2. Rang: | TIMOFEEV Dimitrii | (RUS) |
| 3. Rang: | KRIZ Jan | (CZE) |
| Total 84 Teilnehmer | | |

Mit sportlichen Grüßen

Martin Rahn-Hirni

Bildlegende; Quellenangabe: Martin Rahn, RZZ:

- Bild 1: 20190706_WC_Lead_Villars_PetraKlingler_MartinRahn.jpg
Petra Klingler (Bonstetten) qualifiziert sich als Boulder-Spezialistin für den Lead-Halbfinal klettert schliesslich auf den guten 24. Rang
- Bild 2: 20190706_WC_Lead_Villars_SaschaLehmann_MartinRahn.jpg
Sascha Lehmann (Burgdorf) überzeugt mit einer starken Leistung und gewinnt vor dem Heimpublikum seinen ersten Weltcup

Text und Fotos zur freien Veröffentlichung. Fotos bitte mit Quellenangabe.

Weitere Infos:

Website Regionalzentrum: <http://www.regionalzentrum.ch/>
Schweizer Alpen-Club SAC: <https://www.sac-cas.ch/de/leistungssport/sportklettern/>
Website des Veranstalters: <http://www.villarsescalade.ch/programmes/>

SAC-Regionalzentrum Zürich
www.regionalzentrum.ch

presse@regionalzentrum.ch
+41-79-341 57 36

Regionalzentren sind Vereine, die im Nachwuchskonzept des Dachverbandes SAC als Bausteine zur Nachwuchsförderung eingebaut sind. Der SAC unterstützt die Regionalzentren in finanzieller und organisatorischer Hinsicht. Die Regionalzentren sind die ersten leistungssportorientierten und vom Verband mitkoordinierten Strukturen im Sportklettern. Sie sind die unerlässliche Basis für die sportliche Entwicklung eines einzelnen Athleten. Daneben sichern sie die nachhaltige Existenz einer nationalen Wettkampfkultur. Zugleich sind sie das Verbindungsglied zwischen Breitensport und Leistungssport.